

392152-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Forstwirtschaft – Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Dienstleistungen zur Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen (Baumkontrolle und Baumpflege) auf Liegenschaften in Bayern, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Vergabenummer VOEK 044-26)

OJ S 109/2026 09/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

E-Mail: Verdingung@bundesimmobilien.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Dienstleistungen zur Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen (Baumkontrolle und Baumpflege) auf Liegenschaften in Bayern, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Vergabenummer VOEK 044-26)

Beschreibung: Die Direktion München, Hauptstelle FM verwaltet mit ihrer Sparte Facility Management bundeseigene Liegenschaften in Bayern u. vergibt

Verkehrssicherungsmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern. --- Die Leistung ist in insgesamt 10 Lose aufgeteilt. --- Die Lose 1 - 5 umfassen Baumkontrollen u. die Lose 6 - 10 Baumpflegemaßnahmen. --- Los 1 - 5: 1. Leistungen zur Baumkontrolle

(Verkehrssicherungsarbeiten) 2. Hierbei handelt es sich um einen Werkvertrag mit einer Laufzeit von maximal 4 Jahren. Es besteht kein Anspruch auf eine Mindestmenge.

Abgerechnet wird nach tatsächlich erfolgter Leistungserbringung. 3. Auf den einzelnen Liegenschaften sollen planmäßig ein- bis zweimal jährlich (Kontrollintervall A: 1x jährlich im Wechsel belaubt/unbelaubt – Kontrollintervall B: 2x jährlich belaubt/unbelaubt) Begehungen sowie „Sonderkontrollen“ (z. B. nach Sturm) im Rahmen der Verkehrssicherung

(Baumkontrolle) stattfinden. 4. Auf den Liegenschaften, in denen in der WE-Liste (Anlage C-03) unter der Rubrik „Besonderheiten“ Zugangsbeschränkungen u. ggf. Art der Überprüfung vermerkt ist, ist v. der Auftragnehmerin das entsprechende Dokument auszufüllen bzw.

vorzulegen. Dies geschieht über das jeweilige Objektteam u. vor Aufnahme der Leistungen.

Die jeweiligen Muster sind Bestandteile des Vertrages. 5. Bereits vorhandene Baumkataster für einzelne Liegenschaften werden zur Übersicht über den vorhandenen Baumbestand u. zur Kalkulation für den Bieter mit veröffentlicht. 6. Folgende Maßnahmen sind, abhängig vom Los, auszuführen: - Baumkatasterneuerstellung/Ersterfassung (einmalig zu Beginn der Vertragslaufzeit o. bei Neuaufnahme einer WE) - Baumkatasterüberarbeitung - Regelkontrolle Einzelbäume - Flächige Regelkontrolle - Baumplaketten/Neummerierung - Erstellung u.

Lieferung einer Übersichtskarte je WE inkl. Aktualisierung - Anfahrtspauschale fachliche Kontrolle der Baumpflegearbeiten - Fachliche Kontrolle der Baumpflegearbeiten aus

Regelkontrolle Einzelbaum - Fachliche Kontrolle der Baumpflegearbeiten (bei 10 % d. Bäume)

aus der geschätzten flächigen Regelkontrolle v.: Los 1: 839 Bäume, Los 2: 3.860 m² u. 97 Bäume, Los 3: 2.605 Bäume, Los 4: 36.238 m² u. 1.255 Bäume, Los 5: 48.110 m² u. 2.283 Bäume
Bedarfsposition: -Fachliche Kontrolle der Baumpflegearbeiten aus flächiger Regelkontrolle v. Bäumen - Beantragung v. Genehmigungen bei der jeweils zuständigen Behörde - Wahrnehmung v. Besprechungs-/Abstimmungsterminen - Flächige Regelkontrolle --- Los 6 - 10: 1. Leistungen zur Baumpflege (Verkehrssicherungsarbeiten) 2. Hierbei handelt es sich um einen Rahmenvertrag mit einer Laufzeit von maximal 4 Jahren. Es besteht kein Anspruch auf eine Mindestmenge. Abgerechnet wird nach tatsächlich erfolgter Leistungserbringung. 3. Auf den Liegenschaften, in denen in der WE-Liste (Anlage C-03) unter der Rubrik „Besonderheiten“ Zugangsbeschränkungen u. ggf. Art der Überprüfung vermerkt ist, ist v. der Auftragnehmerin das entsprechende Dokument auszufüllen bzw. vorzulegen. Dies geschieht über das jeweilige Objektteam u. vor Aufnahme der Leistungen. Die jeweiligen Muster sind Bestandteile des Vertrages. 4. Folgende Maßnahmen werden erwartet: - Jungbaumpflege (Erziehungs- bzw. Aufbauschnitt) - Kronenpflege - Totholzentfernung - Fällung - Einkürzung (einzelne Äste, Teile der Krone, Krone) - Nachbehandlung geschädigter Bäume mit Ständerbildung - Entfernen von Stamm- u. Stockaustrieben - Lichtraumprofilschnitt - Stubbenfräsen - Formschnitt - Fremdbewuchsentfernung - Zusatzleistungen (z. B. Teilnahme an Besprechungen) - Baustelleneinrichtung (Absperrungen nach Regelabsperplan, Aufstellen einer Lichtsignalanlage, Einrichten einer Vollsperrung, Aufstellen v. Parkverbotsschildern)
Kennung des Verfahrens: 27150cd2-a349-4f36-8e4e-76659396d1e8
Interne Kennung: VOEK 044-26
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211500 Baumpflege

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: Aschaffenburg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bad Kissingen (DE265)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97769 Bad Brückenau, 97762 Hammelburg, 97714 Oerlenbach, 97688 Bad Kissingen, 97772 Wildflecken, 97772 Oberwildflecken

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97359 Schwarzach, 97318 Kitzingen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Main-Spessart (DE26A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97776 Eußenheim

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Miltenberg (DE269)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 63911 Klingenberg-Trennfurt, 63868 Großwallstadt

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schweinfurt, Kreisfreie Stadt (DE262)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97424 Schweinfurt

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97074 Würzburg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Landkreis (DE26C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 1 und 6: 97232 Giebelstadt

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Landkreis (DE245)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 2 und 7: 96129 Strullendorf, 96149 Breitengüßbach

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Kreisfreie Stadt (DE241)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 2 und 7: 96050 Bamberg, 96052 Bamberg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Landkreis (DE246)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3: 95463 Bindlach

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3 und 8: 95448 Bayreuth, 95445 Bayreuth, 95447 Bayreuth, 95444 Bayreuth

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Coburg, Landkreis (DE247)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3 und 8: 96487 Dörfles-Esbach

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Coburg, Kreisfreie Stadt (DE243)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3 und 8: 96450 Coburg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Forchheim (DE248)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3 und 8: 91330 Eggolsheim-Neuses, 91322 Gräfenberg, 91353 Hausen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Hof, Kreisfreie Stadt (DE244)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 3: 95028 Schirnding Lose 3 und 8: 95030 Hof, 95028 Hof, 95028 Kulmbach, 95028 Bad Staffelstein, 95028 Selb, 95028 Marktreidwitz

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91522 Ansbach

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91555 Feuchtwangen, 91541 Rothenburg o.d.T.

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erlangen, Kreisfreie Stadt (DE252)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91058 Erlangen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Fürth, Kreisfreie Stadt (DE253)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 90768 Fürth

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Fürth, Landkreis (DE258)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 90513 Zirndorf

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim (DE25A)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91613 Marktbergel, 91471 Illesheim

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberger Land (DE259)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91207 Lauf

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 90431 Nürnberg, 90402 Nürnberg, 90451 Nürnberg, 90491 Nürnberg, 90449 Nürnberg, 90461 Nürnberg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Roth (DE25B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91161 Hilpoltstein, 90596 Schwanstetten, 91154 Roth

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwabach, Kreisfreie Stadt (DE255)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91126 Schwabach

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 4 und 9: 91781 Weißenburg, 91738 Langlaur, 91757 Treuchtlingen, 91738 Pfofeld

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Amberg, Kreisfreie Stadt (DE231)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 92224 Amberg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Amberg-Sulzbach (DE234)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 92237 Sulzbach-Rosenberg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Cham (DE235)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 93426 Roding, 93437 Furth i. Wald, 93413 Cham, 93444 Bad Kötzing, 93426 Roding

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Neumarkt i. d. OPf. (DE236)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 92345 Dietfurt-Töging, 92334 Berching, 92318 Neumarkt

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 93083 Oberhinkofen, 93164 Laaber

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 93055 Regensburg, 93047 Regensburg, 93059 Regensburg, 93053 Regensburg

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lose 5 und 10: 92421 Schwandorf, 92526 Oberviechtach, 92431 Neunburg vorm Wald, 92421 Schwandorf, 92507 Nabburg, 92576 Oberviechtach

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare

Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen - z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EU-Richtlinie 833/2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen. Um die Einhaltung dieser Vorgaben prüfen zu können, sind vom Bieter bei Ziffer 3.2 der Anlage B-03 „Bieterauskunft Eignungskriterien“ Erklärungen abzugeben und diese zusammen mit den Angebotsunterlagen vor Ablauf der Angebotsfrist über die e-Vergabe-Plattform einzureichen. --- 2) Eine Ortsbesichtigung wird nicht angeboten. --- 3.1) Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind unter Verwendung des beigefügten Formblatts „FB Frage-Antwort“ ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen. Anfragen, die auf anderem Weg übermittelt werden, können nicht berücksichtigt werden. Die Teilnehmer werden gebeten, Anfragen bis spätestens 16.07.2026 zu stellen, damit zusätzliche Informationen rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt werden können. Auskünfte werden den Teilnehmern in anonymisierter Form mitgeteilt. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. 3.2) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an den e-Vergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899 610 1234 E-Mail: ticket@bescha.bund.de Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr --- 4) Ausführungsbedingungen nach § 128 Abs. 2 GWB Es wird folgendes erklärt: Los 5 und 10: Die Zutrittsvoraussetzungen zur Liegenschaft der Bundespolizei der Anlage C-03d werden beachtet. Alle Lose 1 bis 10 Alle weiteren Zutrittsvoraussetzungen zur Liegenschaft werden gem. der Spalte zu Bemerkungen (bspw. Besonderheiten der WE, Zugangsbeschränkungen, Art der Überprüfung) in der WE-Liste (Anlage C-03) je Los berücksichtigt. --- 5) Angebotslimitierung: Angebote können abgegeben werden für: a) ein Los b) mehrere Lose, wobei innerhalb derselben Liegenschaft eine Angebotslimitierung auf entweder die Leistungsart Baumkontrolle oder Baumpflege besteht. Folgende Lose schließen sich daher aus: Los 1 und Los 6 Los 2 und Los 7 Los 3 und Los 8 Los 4 und Los 9 Los 5 und Los 10 Vorrang einer Leistungsart: Werden Angebote entgegen der Angebotslimitierung innerhalb der vorgenannten Losgruppen für beide Leistungsarten eingereicht, wird nur das Angebot für die Leistungsart Baumpflege gewertet. Das jeweils andere Angebot wird von der Wertung ausgeschlossen. Zuschlagslimitierung: Es ist grundsätzlich möglich, den Zuschlag für maximal zwei Lose je Leistungsart zu erhalten. Bewirbt sich ein Bieter je Leistungsart auf mehr als zwei Lose und gibt jeweils das wirtschaftlichste Angebot ab, erhält er den Zuschlag grundsätzlich für die zwei Lose mit den höchsten Auftragsvolumen. Die Rangfolge der erwarteten Auftragsvolumina ist: Leistungsart Leistungsart Baumkontrolle: Baumpflege: 1. Rang - Los 2 1. Rang - Los 8 2. Rang - Los 3 2. Rang - Los 10 3. Rang - Los 5 3. Rang - Los 7 4. Rang - Los 4 4. Rang - Los 9 5. Rang - Los 1 5. Rang - Los 6 Die Auftraggeberin behält sich jedoch vor, von der Zuschlagslimitierung auf zwei Lose abzusehen, sofern kein Angebot eines Bieters, der nicht bereits für zwei andere Lose den Zuschlag erhalten hat, zuschlagsfähig ist. In diesen Fällen wird wie folgt vorgegangen: Gibt es für das betreffende Los nur einen Bieter mit einem zuschlagsfähigen Angebot, so wird diesem der Zuschlag erteilt. Liegen für ein Los mehrere zuschlagsfähige Angebote vor, soll der Zuschlag in Reihenfolge der Angebotsbewertung auf den nächstplatzierten Bieter, der noch keinen Zuschlag auf ein Los erhalten hat, übergehen. Steht ein solcher nicht mehr zur Verfügung, so erhält der Erstplatzierte den Zuschlag.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 10

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: - Zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB; es wird auf Anlage B-03 Ziffer 3.1 verwiesen. - Bezug des Bieters zu Russland; es wird auf Anlage B-03 Ziffer 3.2 verwiesen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1: Durchführung von Baumkontrollmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Baumkatasterneuerstellung / Ersterfassung: 12 Bäume

Baumkatasterüberarbeitung: 827 Bäume Regelkontrolle Einzelbäume: 839 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 31.01.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - Aschaffenburg, Schoberstraße 33-39, 63743 Aschaffenburg, Schoberstraße 33-39 - Baugrundstück Bad Brückenau, 97769 Bad Brückenau, Ernst-Putz-Straße - Hammelburg, WG Hochstr.4 – 14, 97762 Hammelburg, Hochstraße 4-14 - Wildflecken Jahn/Fleisch 97772 Wildflecken Jahnstraße - Teilabgang Waldsiedlung Rottershausen, 97714 Oerlenbach, Waldsiedlung - Hammelburg, Hochstraße 18-26, 97762 Hammelburg, Hochstraße 18-26 - Oerlenbach, WS Heglerstr.17-25, 97714 Oerlenbach, Heglerstraße 17-25 - Daley-Village Wohnsiedlung, 97688 Bad Kissingen, Schurzstraße 15/17 /19 - Pfalzstr./Nordring Daley Vill., 97688 Bad Kissingen, Pfalzstraße/Nordring - Baugrundstück Eierhauckweg, 97772 Wilflecken, Eierhauckweg - ehem. Versorgungslager am Arnsberg, 97772 Oberwildflecken, Arnsbergstr. - ehem. StoV Wildflecken, 97772 Oberwildflecken, Brandenburger Weg - ehem. Rhönkaserne Oberwildflecken, 97772 Oberwildflecken, Thüringer Str. - Rote Brücke, Wildflecken, 97772 Wildflecken, Rampenstr. - Zufahrt Rhönkaserne, 97772 Oberwildflecken, Thüringer Str. - Baugrundstück Colonell-Huff-Str., 97772 Wildflecken, Colonell-Huff-Str. - Gerlachshausen, BWG Schweinfurt, 97359 Schwarzach, Schweinfurter Straße - Bunkeranlage bei Larson Barracks BLSA Site, 97318 Kitzingen, Bunkeranlage former BLSA Site / Bunker 418-429 - FDWG Bonnland, 97776 Eußenheim, Albertstraße - Klingenberg a.M., Bahnhofstr.12, 63911 Klingenberg-Trennfurt,

Bahnhofstr. 12 - Großwallstadt, Am Kehlpad 3, 63868 Großwallstadt, Am Kehlpad 3 - Schweinfurt, Hafenstraße 18, 97424 Schweinfurt, Hafenstraße 18 - Würzburg, Am Galgenberg 4, 97074 Würzburg, Am Galgenberg 4 - Würzburg, Rich.-Wag.Str.3, 5, 97074 Würzburg, Richard-Wagner-Str.3/5 - ehem. Faulenbergkaserne, Vorhaltefläche THW, 97074 Würzburg, Nürnberger Straße 51, - ehem. Emery-Kaserne, 97074 Würzburg, Veitshöchheimer Str. 100, - Airpark Giebelstadt, 97232 Giebelstadt, Levi-Strauss-Str. - Giebelstadt, Wohnsiedlung Ost, 97232 Giebelstadt, Lindenstraße, Birkenstraße, Gartenstraße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine

entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf

gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-

/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum

Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen

Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass

das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur

Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen

spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien

zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung

notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die

über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a.

Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2: Durchführung von Baumkontrollmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Baumkatasterüberarbeitung: 2.381 Bäume Regelkontrolle Einzelbäume: 2.381

Bäume Flächige Regelkontrolle: 97 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 31.01.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Landkreis (DE245)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - WSV Dienstwohnungen Strullendorf, 96129 Strullendorf, An der Schleuse 1-5 - ZDG Bamberg MKG/FKS, 96050 Bamberg, Gutenbergstraße 16 - THW Regionalstelle Bamberg, 96149 Breitengüßbach, Am Klingen 1 - Aus- und Fortbildungszentrum der Bundespolizei, 96052 Bamberg, Zollnerstraße 190

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine

entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf

gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-

/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum

Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen

Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass

das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur

Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen

spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien

zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung

notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die

über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a.

Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach

Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3: Durchführung von Baumkontrollmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Baumkatasterüberarbeitung: 1.064 Bäume Regelkontrolle Einzelbäume: 1.064 Bäume Flächige Regelkontrolle: 2.605 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 31.01.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Landkreis (DE246)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - Bindlach, 95463 Bindlach, Ochsenkopfstraße - BPol-Schießanl." Am Oschenberg", 95448 Bayreuth, Christian-Ritter-von-Popp-Straße 25 - Wgb Bayreuth, Meranierring, 95445 Bayreuth, Meranierring 52-58 - THW OV Bayreuth, 95447 Bayreuth, Karl-von-Linde-Straße 3 - Zollamt Bayreuth, 95444 Bayreuth, Goethestraße 11 - Lastenausgleichsarchiv, 95445 Bayreuth, Dr.-Franz-Straße 1 - Bundespolizei Bayreuth, 95448 Bayreuth, Christian-Ritter-von-Popp-Straße 25 - THW OV Coburg, Dörfles-Esbach, 96487 Dörfles-Esbach, Industriestraße 4a - Coburg, ehem. BGS-Unterkunft, 96487 Dörfles-Esbach, Passchendaestraße 80 A, B ,C - Coburg-Rögen, ehem. BGS-Schießanlage, 96450 Coburg , Cortendorfer Straße 7 - Eggolsheim, Am Wehr 3, BWG, 91330 Eggolsheim-Neuses, Am Wehr 3 - BGR Haidhof, 91322 Gräfenberg, Haidhof 26 - WSV Dienstwohnungen Hausen, 91353 Hausen, Haupstr. 29-37 - HZAR Vollstreckung Hof, 95030 Hof, Köditzer Str. 1 - Zollschießanlage Hof-Leimitz, 95028 Hof, Am Schießplatz 15 - THW OV Hof (Neubau) , 95030 Hof, St. Lukas-Weg 17 - MRI Kulmbach, 95326 Kulmbach, E.-C.-Baumann-Str. 20 - THW OV Bad Staffelstein, 96231 Bad Staffelstein, Krausenbachstr. 5 - BIZ Bad Staffelstein, 96231 Bad Staffelstein, Zur Hergottsmühle 1 - THW OV Selb, 95100 Selb, Am Schreinersteich 38 - Schirnding ehem. GÜG, 95706 Schirnding, Egerstraße 62 - Zollamt Hof-Marktredwitz Dienstsitz Marktredwitz, 95615 Marktredwitz, Leutendorfer Straße 14

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine

entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf

gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-

/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum

Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4: Durchführung von Baumkontrollmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Baumkatasterüberarbeitung: 792 Bäume Regelkontrolle Einzelbäume: 792 Bäume Flächige Regelkontrolle: 1.255 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.
Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 31.01.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberger Land (DE259)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - THW OV Lauf, 91207 Lauf, Beethovenstr. 8 - THW Regionalstelle /OV Nürnberg, 90431 Nürnberg, Tillypark 200 - Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nürnberg, 90402 Nürnberg, Marientorgraben 1 - WSV Dienstwohnung (Rheinstr.), 90451 Nürnberg, Rheinstr. 22-30 - Zollamt Hafen Nürnberg, 90451 Nürnberg, Hamburger Straße 61 - Nürnberg, Äußere Sulzbacher, 90491 Nürnberg, Äußere Sulzbacher Str. 169/171 - Nürnberg, Aischweg 50 – 52, 90449 Nürnberg, Aischweg 50-54 - Wgb Nürnberg,Steuerwald, 90491 Nürnberg, Steuerwald-Landmann-Str. 66 - HZA/BAMF Nürnberg, 90461 Nürnberg, Frankenstraße 208 /210 - THW OV Hilpoltstein, 91161 Hilpoltstein, Dieselstr. 6 - WSV Dienstwohnung Hilpoltstein, 91161 Hilpoltstein, Am Main-Donau-Kanal 2-7 - WSV Dienstwohnung Schwanstetten, 90596 Schwanstetten, Birkenstr. 9+11 - Wohnsiedlung Roth, 91154 Roth, Kiliansdorf 1A-3C - Wgb Roth-Pfaffenhofen, 91145 Roth, Industriestraße 27. - Bauplatz Schwabach-Wolkersdorf, 91126 Schwabach, Breslauer Straße 20 - Bauplatz Schwabach-Wolkersdorf, 91126 Schwabach, Breslauer Straße 20 - Zollamt Weißenburg, 91781 Weißenburg, Schulhastr. 9 - THW OV Gunzenhausen Übungsplatz , 91738 Langlau, Bahnhofstr. 39 - THW OV Treuchtlingen, 91757 Treuchtlingen, Gstadter Straße 30 - Wohnsiedlung Langlau, 91738 Pfofeld, Bahnhofstraße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des

ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5: Durchführung von Baumkontrollmaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Baumkatasterneuerstellung / Ersterfassung: 8 Bäume

Baumkatasterüberarbeitung: 496 Bäume Regelkontrolle Einzelbäume: 504 Bäume Flächige

Regelkontrolle: 2.283 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 31.01.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Amberg, Kreisfreie Stadt (DE231)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - THW OV Amberg, 92224 Amberg, Drahthammerstr. 28 - ETZ Kümmerbruck, 92224 Amberg, Kümmerbrucker Straße 6e - THW OV Sulzbach-Rosenberg, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Konrad-Mayer-Str. 28 - Wgb Roding, Boeselager-Str. 2/4, 93426 Roding, Boeselager-Str. 2 und 4 - Furth i. Wald Parkpl. GÜG, 93437 Furth i. Wald, Böhmerstraße 64 - Zollamt Furth im Wald, 93437 Furth i. Wald, Böhmerstr. 64 - THW OV Cham, 93413 Cham, Osserstr. 1 - BKG Wetzell, 93444 Bad Kötzing, Sackenrieder Str. 25 - THW OV Roding, 93426 Roding, Pfarrheideweg 34 - BPOL Furth im Wald Neubau, 93437 Furth im Wald, Adam-Wild-Straße 18 - Töging, Angerstraße 28/28a, 92345 Dietfurt-Töging, Angerstraße 28 + 28a - Berching, Wiestalstr. 2b u. 2c, 92334 Berching, Wiestalstraße 2b + 2c - THW OV Neumarkt, 92318 Neumarkt, Gößweinstr. 2a - Oberhinkofen, Hawk Stellung aus StOÜpl, 93083 Oberhinkofen, Flurstück 361/1 - THW OV Laaber, 93164 Laaber, Am Kalvarienberg 12 - HZA/ZA Regensburg, 93055 Regensburg, Junkersstraße 12 - Ämtergebäude Regensburg, 93047 Regensburg, Kumpfmühler Str. 6 - WSV Donau MDK, 93059 Regensburg, Erlanger Str. 1 - Regensburg, Otto-Hahn-Straße, Wohngeb., 93053 Regensburg, Otto-Hahn-Straße - Regensburg, Hauptzollamt, 93047 Regensburg, Landshuter Straße 6 - Regensburg, Dreifaltigkeitsberg, ehemal. Truppenunterkunft, 93059 Regensburg, Österreicher Weg 18 - BPOL Schwandorf, 92421 Schwandorf, Weinbergstraße 47 - THW Oberviechtach, 92526 Oberviechtach, Schönseer Straße 57 - THW Neunburg vorm Wald, 92431 Neunburg vorm Wald, Äußere Neukirchner Str. 4 - THW Schwandorf, 92421 Schwandorf, Schlachthofgasse 6 - EFRH Nabburg, Fichtenbühl, 92507 Nabburg, Fichtenbühl 1-

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/01/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine

abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6: Durchführung von Baumpflegemaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Einzelbäume: 839 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Aschaffenburg, Kreisfreie Stadt (DE261)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - Aschaffenburg, Schoberstraße 33-39, 63743 Aschaffenburg, Schoberstraße 33-39 - Baugrundstück Bad Brückenau, 97769 Bad Brückenau, Ernst-Putz-Straße - Hammelburg, WG Hochstr.4 – 14, 97762 Hammelburg, Hochstraße 4-14 -

Wildflecken Jahn/Fleisch 97772 Wildflecken Jahnstraße - Teilabgang Waldsiedlung
Rottershausen, 97714 Oerlenbach, Waldsiedlung - Hammelburg, Hochstraße 18-26, 97762
Hammelburg, Hochstraße 18-26 - Oerlenbach, WS Heglerstr.17-25, 97714 Oerlenbach,
Heglerstraße 17-25 - Daley-Village Wohnsiedlung, 97688 Bad Kissingen, Schurzstraße 15/17
/19 - Pfalzstr./Nordring Daley Vill., 97688 Bad Kissingen, Pfalzstraße/Nordring -
Baugrundstück Eierhauckweg, 97772 Wilflecken, Eierhauckweg - ehem. Versorgungslager am
Arnsberg, 97772 Oberwildflecken, Arnsbergstr. - ehem. StoV Wildflecken, 97772
Oberwildflecken, Brandenburger Weg - ehem. Rhönkaserne Oberwildflecken, 97772
Oberwildflecken, Thüringer Str. - Rote Brücke, Wildflecken, 97772 Wildflecken, Rampenstr. -
Zufahrt Rhönkaserne, 97772 Oberwildflecken, Thüringer Str. - Baugrundstück Colonell-Huff-
Str., 97772 Wildflecken, Colonell-Huff-Str. - Gerlachshausen, BWG Schweinfurt, 97359
Schwarzach, Schweinfurter Straße - Bunkeranlage bei Larson Barracks BLSA Site, 97318
Kitzingen, Bunkeranlage former BLSA Site / Bunker 418-429 - FDWG Bonnland, 97776
Eußenheim, Albertstraße - Klingenberg a.M., Bahnhofstr.12, 63911 Klingenberg-Trennfurt,
Bahnhofstr. 12 - Großwallstadt, Am Kehlpad 3, 63868 Großwallstadt, Am Kehlpad 3 -
Schweinfurt, Hafenstraße 18, 97424 Schweinfurt, Hafenstraße 18 - Würzburg, Am Galgenberg
4, 97074 Würzburg, Am Galgenberg 4 - Würzburg, Rich.-Wag.Str.3, 5, 97074 Würzburg,
Richard-Wagner-Str.3/5 - ehem. Faulenbergkaserne, Vorhaltefläche THW, 97074 Würzburg,
Nürnberger Straße 51, - ehem. Emery-Kaserne, 97074 Würzburg, Veitshöchheimer Str. 100, -
Airpark Giebelstadt, 97232 Giebelstadt, Levi-Strauss-Str. - Giebelstadt, Wohnsiedlung Ost,
97232 Giebelstadt, Lindenstraße, Birkenstraße, Gartenstraße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/02/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten
Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch
geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine
entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Los 7: Durchführung von Baumpflegemaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern
Beschreibung: Einzelbäume: 2.381 Bäume Flächige Regelkontrolle: 97 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.
Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 7

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bamberg, Landkreis (DE245)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - WSV Dienstwohnungen Strullendorf, 96129 Strullendorf, An der Schleuse 1-5 - ZDG Bamberg MKG/FKS, 96050 Bamberg, Gutenbergstraße 16 - THW Regionalstelle Bamberg, 96149 Breitengüßbach, Am Klingen 1 - Aus- und Fortbildungszentrum der Bundespolizei, 96052 Bamberg, Zollnerstraße 190

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/02/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Los 8: Durchführung von Baumpflegemaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern
Beschreibung: Einzelbäume: 1.064 Bäume Flächige Regelkontrolle: 2.605 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.
Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Landkreis (DE246)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - BPol-Schießanl."Am Oschenberg", 95448 Bayreuth, Christian-Ritter-von-Popp-Straße 25 - Wgb Bayreuth, Meranierring, 95445 Bayreuth, Meranierring 52-58 - THW OV Bayreuth, 95447 Bayreuth, Karl-von-Linde-Straße 3 - Zollamt Bayreuth, 95444 Bayreuth, Goethestraße 11 - Lastenausgleichsarchiv, 95445 Bayreuth, Dr.-Franz-Straße 1 - Bundespolizei Bayreuth, 95448 Bayreuth, Christian-Ritter-von-Popp-Straße 25 - THW OV Coburg, Dörfles-Esbach, 96487 Dörfles-Esbach, Industriestraße 4a - Coburg, ehem. BGS-Unterkunft, 96487 Dörfles-Esbach, Passchendaeelestraße 80 A, B ,C - Coburg-Rögen, ehem. BGS-Schießanlage, 96450 Coburg , Cortendorfer Straße 7 - Eggolsheim, Am Wehr 3, BWG, 91330 Eggolsheim-Neuses, Am Wehr 3 - BGR Haidhof, 91322 Gräfenberg, Haidhof 26 - WSV Dienstwohnungen Hausen, 91353 Hausen, Haupstr. 29-37 - HZAR Vollstreckung Hof, 95030 Hof, Köditzer Str. 1 - Zollschießanlage Hof-Leimitz, 95028 Hof, Am Schießplatz 15 - THW OV Hof (Neubau) , 95030 Hof, St. Lukas-Weg 17 - MRI Kulmbach, 95326 Kulmbach, E.-C.-Baumann-Str. 20 - THW OV Bad Staffelstein, 96231 Bad Staffelstein, Krausenbachstr. 5 - BIZ Bad Staffelstein, 96231 Bad Staffelstein, Zur Hergottsmühle 1 - THW OV Selb, 95100 Selb, Am Schreinersteich 38 - Zollamt Hof-Marktredwitz Dienstsitz Marktredwitz, 95615 Marktredwitz, Leutendorfer Straße 14

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/02/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des

ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0009

Titel: Los 9: Durchführung von Baumpflegemaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern

Beschreibung: Einzelbäume: 792 Bäume Flächige Regelkontrolle: 1.255 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 9

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberger Land (DE259)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - THW OV Lauf, 91207 Lauf, Beethovenstr. 8 - THW Regionalstelle /OV Nürnberg, 90431 Nürnberg, Tillypark 200 - Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Nürnberg, 90402 Nürnberg, Marientorgraben 1 - WSV Dienstwohnung (Rheinstr.), 90451 Nürnberg, Rheinstr. 22-30 - Zollamt Hafen Nürnberg, 90451 Nürnberg, Hamburger Straße 61 - Nürnberg, Äußere Sulzbacher, 90491 Nürnberg, Äußere Sulzbacher Str. 169/171 - Nürnberg, Aischweg 50 – 52, 90449 Nürnberg, Aischweg 50-54 - Wgb Nürnberg, Steuerwald, 90491 Nürnberg, Steuerwald-Landmann-Str. 66 - HZA/BAMF Nürnberg, 90461 Nürnberg, Frankenstraße 208 /210 - THW OV Hilpoltstein, 91161 Hilpoltstein, Dieselstr. 6 - WSV Dienstwohnung Hilpoltstein, 91161 Hilpoltstein, Am Main-Donau-Kanal 2-7 - WSV Dienstwohnung Schwanstetten, 90596 Schwanstetten, Birkenstr. 9+11 - Wohnsiedlung Roth, 91154 Roth, Kiliansdorf 1A-3C - Wgb Roth-Pfaffenhofen, 91145 Roth, Industriestraße 27. - Bauplatz Schwabach-Wolkersdorf, 91126 Schwabach, Breslauer Straße 20 - Bauplatz Schwabach-Wolkersdorf, 91126 Schwabach, Breslauer Straße 20 - Zollamt Weißenburg, 91781 Weißenburg, Schulhausr. 9 - THW OV Gunzenhausen Übungsplatz, 91738 Langlaur, Bahnhofstr. 39 - THW OV Treuchtlingen, 91757 Treuchtlingen, Gstadter Straße 30 - Wohnsiedlung Langlaur, 91738 Pfofeld, Bahnhofstraße

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/02/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart --

Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Los: LOT-0010

Titel: Los 10: Durchführung von Baumpflegemaßnahmen auf Liegenschaften in Bayern
Beschreibung: Einzelbäume: 504 Bäume Flächige Regelkontrolle: 2.283 Bäume --- Genaue Angaben zur Leistung und Umfang sind dem Vertrag und seinen Anlagen zu entnehmen.
Interne Kennung: VOEK 044-26 - Los 10

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 2.4. Die Vertragsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Auftraggeberin dies spätestens sechs Monate vor dem Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit in Textform verlangt. Die Auftragnehmerin kann diesem Gesuch innerhalb von 10 Werktagen widersprechen. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2031.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Amberg, Kreisfreie Stadt (DE231)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: - THW OV Amberg, 92224 Amberg, Drahthammerstr. 28 - ETZ Kümmerbruck, 92224 Amberg, Kümmerbrucker Straße 6e - THW OV Sulzbach-Rosenberg, 92237 Sulzbach-Rosenberg, Konrad-Mayer-Str. 28 - Wgb Roding, Boeselager-Str. 2/4, 93426 Roding, Boeselager-Str. 2 und 4 - Furth i. Wald Parkpl. GÜG, 93437 Furth i. Wald, Böhmerstraße 64 - Zollamt Furth im Wald, 93437 Furth i. Wald, Böhmerstr. 64 - THW OV Cham, 93413 Cham, Osserstr. 1 - BKG Wetzell, 93444 Bad Kötzing, Sackenrieder Str. 25 - THW OV Roding, 93426 Roding, Pfarrheideweg 34 - BPOL Furth im Wald Neubau, 93437 Furth im Wald, Adam-Wild-Straße 18 - Töging, Angerstraße 28/28a, 92345 Dietfurt-Töging, Angerstraße 28 + 28a - Berching, Wiestalstr. 2b u. 2c, 92334 Berching, Wiestalstraße 2b + 2c - THW OV Neumarkt, 92318 Neumarkt, Gößweinstr. 2a - Oberhinkofen, Hawk Stellung aus

StOÜpl, 93083 Oberhinkofen, Flurstück 361/1 - THW OV Laaber, 93164 Laaber, Am Kalvarienberg 12 - HZA/ZA Regensburg, 93055 Regensburg, Junkersstraße 12 - Ämtergebäude Regensburg, 93047 Regensburg, Kumpfmühler Str. 6 - WSV Donau MDK, 93059 Regensburg, Erlanger Str. 1 - Regensburg, Otto-Hahn-Straße, Wohngeb., 93053 Regensburg, Otto-Hahn-Straße - Regensburg, Hauptzollamt, 93047 Regensburg, Landshuter Straße 6 - Regensburg, Dreifaltigkeitsberg, ehemal. Truppenunterkunft, 93059 Regensburg, Österreicher Weg 18 - BPOL Schwandorf, 92421 Schwandorf, Weinbergstraße 47 - THW Oberviechtach, 92526 Oberviechtach, Schönseer Straße 57 - THW Neunburg vorm Wald, 92431 Neunburg vorm Wald, Äußere Neukirchner Str. 4 - THW Schwandorf, 92421 Schwandorf, Schlachthofgasse 6 - EFRH Nabburg, Fichtenbühl, 92507 Nabburg, Fichtenbühl 1-7 - Wgb Oberviechtach, Schönseer, 92576 Oberviechtach, Schönseer Str. 61 und 63 - THW OV Nabburg, 92507 Nabburg Fichtenbühl 1a - THW OV Regensburg, 93055 Regensburg, Bukarester Str. 7

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/02/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 3 Mio. €; Sachschäden mindestens 3 Mio. €;

Vermögensschäden mindestens 300.000 €. Eigenerklärung, dass die Höhe der geforderten

Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach

Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-

/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen. - Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen

Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über die Leistungserbringung, -- dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und -- dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. -- dass die Kontrollen von Personen, die über ausreichende Fachkenntnisse verfügen, durchgeführt werden. Die Personen müssen a. Schäden und Schadsymptome (FLL Baumkontrollrichtlinien) erkennen können; b. diese nach Art und Umfang sowie Gefährdungspotenzial einschätzen können; c. erkennen und festlegen können, ob und ggf. welcher weiterer Handlungsbedarf besteht; d. in der Lage sein die notwendigen Maßnahmen zu benennen. Voraussetzung zur Ausführung der Leistung ist eine abgeschlossene Qualifikation, welche den AN zur Ausführung von Baumkontrollen befähigt (z. B. FLL-zertifizierter Baumkontrolleur, geprüfter Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige Baumpflege/Baumstatik). Ein Nachweis der Ausbildung/Qualifikation bzw. Zertifizierung des beabsichtigt einzusetzenden Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen. Fehlender Nachweis der Ausbildungs-/Qualifikations- bzw. Zertifizierungsnachweise führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. - Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen -- Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens -- Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart -- Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten fünf Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in Anzahl von Bäumen der Referenz), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungspreis

Beschreibung: Als Wertungspreis pro Los wird die Summe der Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/07/2026

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=865496>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=865496>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Registrierungsnummer: 0204: 991-80032-33

Postanschrift: Ellerstraße 56

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Verdingungsstelle
E-Mail: Verdingung@bundesimmobilien.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.bundesimmobilien.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5e63da73-5299-4344-8318-9a63dc241526 - 03
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/06/2026 09:43:37 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 392152-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 109/2026
Datum der Veröffentlichung: 09/06/2026